

DER **BIBER**

Welttag der seelischen Gesundheit 2019

Veranstalter ist der
Arbeitskreis Sozialpsychiatrie der
Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft Co-Kc-Lif



Wo: Kino Utopolis Coburg
Kino 9

Wann: 09.10.2019 um 19.00 Uhr

Eintritt frei!

Nach dem Film besteht die
Möglichkeit, sich über
psychische Erkrankungen
sowie über
Unterstützungsangebote
zu informieren.

Achtung: Begrenzte Zahl an
Plätzen - Keine Platzgarantie

Der „Welttag der seelischen Gesundheit“

findet jährlich im Oktober statt. Der Arbeitskreis nimmt den Welttag immer wieder zum Anlass die Öffentlichkeit über besondere Projekte, die für das Thema „Psychische Erkrankungen“ sensibilisieren sollen, zu informieren.

Der Arbeitskreis „Sozialpsychiatrie“

als Unterarbeitskreis der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft (PSAG) ist bemüht, über psychische Erkrankungen und deren Auswirkungen zu informieren und Hilfsangebote im Versorgungsgebiet Coburg-Kronach-Lichtenfels vorzustellen.

Ziel ist es, der Stigmatisierung von Menschen mit psychischen Erkrankungen entgegenzuwirken und zur Gesundheit der Bevölkerung beizutragen.

Der Film

Walter Blacks (MEL GIBSON) Leben scheint perfekt: Er leitet eine Spielzeugfirma, hat eine liebevolle Ehefrau (JODIE FOSTER) und ist Vater zweier Söhne. Doch Walter leidet an einer schweren Depression und kann deshalb keiner dieser Rollen mehr gerecht werden. Sein Leben gerät immer stärker aus den Fugen, bis ihn seine Frau schließlich vor die Tür setzt. Walter ist am Ende, doch durch Zufall entdeckt er eine Biber-Handpuppe im Müll, die sich als wahre Rettung erweist – denn von diesem Zeitpunkt an lässt Walter den Biber für sich sprechen.



Eines der faszinierendsten Elemente in DER BIBER ist die Puppe selbst – und wie sie nicht nur die Charaktere im Film beeinflusst, sondern auch die Schauspieler. Vor allem Mel Gibson.

Bei den Vorbereitungen auf diesen Part gab er alles.

Als die Dreharbeiten begannen, beherrschte Gibson den Biber perfekt, gab der Kreatur eine hypnotische Stimme und eine elektrisierende Persönlichkeit. - Es war geradezu unheimlich.